# Generative Kl und Hochschule





WIE KI DIE HOCHSCHULLANDSCHAFT VERÄNDERT: DISKURS ÜBER EINEN ZEITGEMÄßEN UMGANG

Austausch und Gründung einer **Open Affinity Group** 22.02.2023

Dr. Sebastian Busse und Dr. Joss von Hadeln

#### GLIEDERUNG

- Einstiegsfrage
- Überblick über Kl
- Aktuelle Anwendungsbeispiele f
  ür generative KI
- Implikationen f
  ür die Hochschullehre
- Gründung einer Open Affinity Group





### NEEDS ASSESSMENT

Was sind eure Erwartungen an den heutigen Austausch?





#### WAS IST INTELLIGENZ

Intelligenz ist ein schwer zu definierendes Konzept, das sich auf die Fähigkeit bezieht, Wissen und Fähigkeiten zu erwerben, zu verstehen und anzuwenden, um komplexe Probleme zu lösen oder sich an neue Situationen anzupassen.





# WAS IST KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Künstliche Intelligenz bezeichnet den Versuch, bestimmte Entscheidungsstrukturen des Menschen nachzubilden.

Also Wissen zu erwerben, zu verstehen und anzuwenden, um komplexe Probleme zu lösen oder sich an neue Situationen anzupassen.





#### **GENERATIVE KI**

Generative KI nutzt Technologien und Algorithmen des maschinellen Lernens, um aus vorhandenen Daten authentische Inhalte zu generieren.

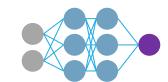
Sie erkennt Muster in Datensätzen und erstellt neue Inhalte, die von Menschen so wahrgenommen werden können, als seien sie menschlichen Ursprungs.





# WIE FUNKTIONIERT GENERATIVE KI?

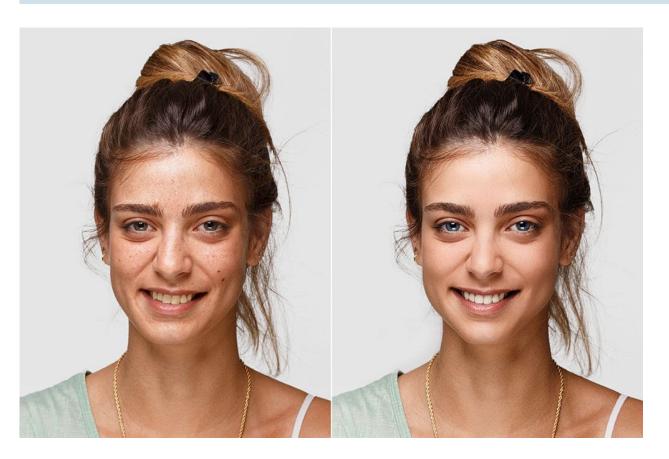
#### Künstliche neuronale Netze (KNN)



- Müssen von Menschen oder anderen KNNs trainiert werden
- Das Training erfordert komplexe und gut ausgewählte Trainingsdaten!
- Nach dem Training ist das KNN fixiert und lernt nicht mehr
- Es können verschiedene KNNs kombiniert werden
- Alle KNNs arbeiten auf der Grundlage von Wahrscheinlichkeiten





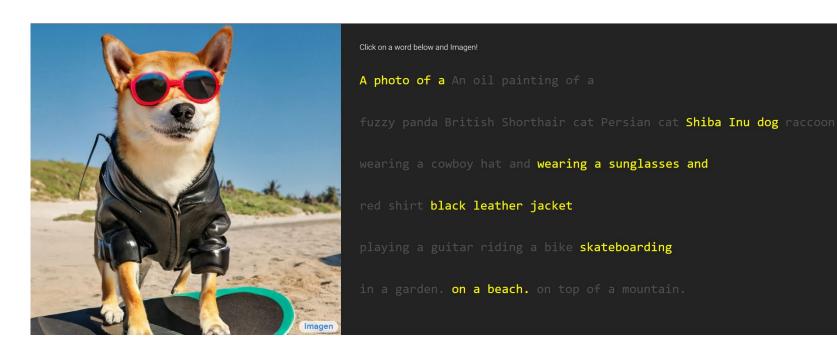


#### "Beauty Filter"

- Einsatz in Foto Apps oder Bildbearbeitungssoftware
- Trainiert auf großer Datenbasis von menschlichen Gesichtern
- Erkennung der typischen Merkmale (Augen, Mund, Nase etc.)
- → "Optimierung" des Erscheinungsbildes







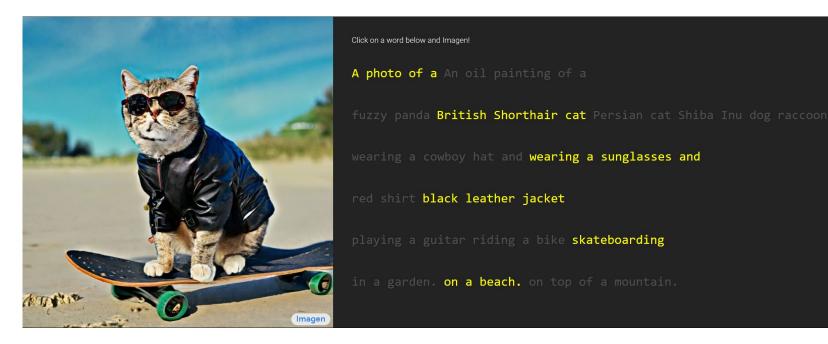
(Quelle: https://imagen.research.google/

#### Image Diffusion Modelle

- (Text-to-Image)
- Hochauflösende Ergebnisse
- Übertreffen bereits "menschengemachte" Kunstwerke
- Entstehung einer neuen Form digitaler Kunst
- Öffentlich verfügbar (Dall-E, Midjourney etc.)







(Quelle: https://imagen.research.google/

#### Image Diffusion Modelle

- (Text-to-Image)
- Hochauflösende Ergebnisse
- Übertreffen bereits "menschengemachte"
   Kunstwerke
- Entstehung einer neuen Form digitaler Kunst
- Öffentlich verfügbar (Dall-E, Midjourney etc.)







#### Video Diffusion Modelle

- (Text-to-Video)
- Kontrollierbarkeit der erzeugten Bildabfolgen
- Noch nicht öffentlich verfügbar
- Modell "Phenaki" kann bereits kurze Filme auf Basis einfacher Texteingaben erzeugen



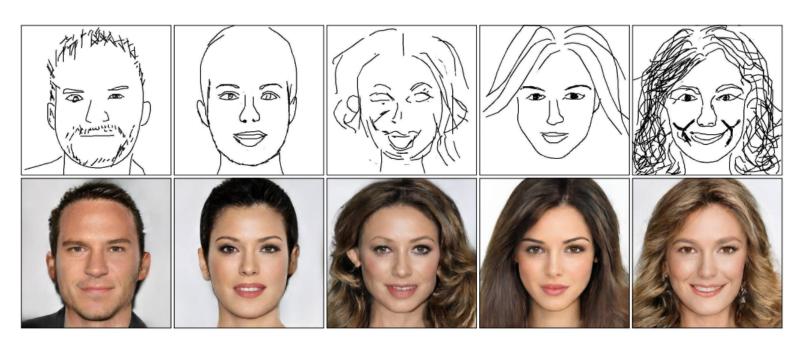


#### Stimmsynthese

- Text-to-Speech
- Training des Modells anhand weniger Sprachsamples (notwendige Dauer ~3 Sekunden)
- Reproduktion von sprachlichen Eigenheiten (Sprechpausen, Stimmbeugung, Dialekte etc.)
- Anbieter ermöglichen "Cloning" der eigenen Stimme







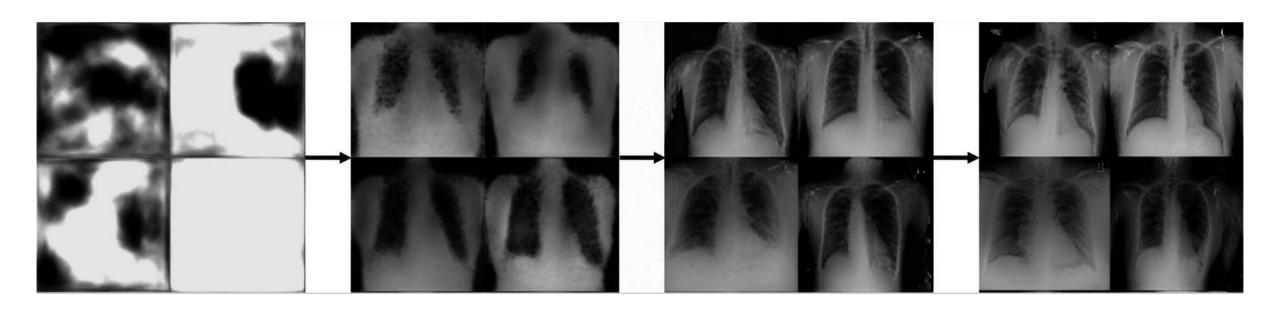
(Quelle: https://www.marktechpost.com/2023/01/20/what-is-generative-ai-concept-and-applications-explained/)

#### Leistungsfähigkeit

- Wenige Ausgangsdaten genügen um beeindruckende und "realistische" Ergebnisse zu erzielen
- Ergebnisse hängen von der Qualität der Datenbasis und dem Trainingsziel der Modelle ab



HessenHub Netzwerk digitale Hochschullehre Hessen



(Quelle: "Generative adversarial networks and synthetic patient data: current challenges and future perspectives." NCBI, https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9345230/)





"In medical education, generative AI may be used to rapidly produce training material and simulations for students to use for learning. Importantly, this training material is customisable; for example, if a student was having difficulty distinguishing between left lower lobe collapse and consolidation, examples of each type could be created and presented to the student. In this way, synthetic data can assist in presenting students with a higher proportion of 'edge-case' learning material and reducing the proportion of material presented that the student is already comfortable with. Furthermore, since each image is unique, they cannot be reverse-searched during examinations and they are likely to differ from the examples that students have been shown in lectures and during revision. It has even been suggested that generative AI could be used to create virtual instructors, with AI generated characters. This could be used to create 'fake' virtual patients with synthetic clinical presentations in the future."

(Quelle: "Generative adversarial networks and synthetic patient data: current challenges and future perspectives." NCBI, https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC9345230/)





"In der medizinischen Ausbildung kann generative künstliche Intelligenz (KI) eingesetzt werden, um schnell Schulungsmaterial und Simulationen für Studierende zur Verwendung beim Lernen zu produzieren. Wichtig ist, dass dieses Schulungsmaterial anpassbar ist. Zum Beispiel könnten bei Schwierigkeiten eines Studierenden, zwischen einem Kollaps und einer Konsolidierung des linken Unterlappens zu unterscheiden, Beispiele für jeden Typ erstellt und dem Studierenden präsentiert werden. Auf diese Weise kann synthetisches Datenmaterial dazu beitragen, den Studierenden einen höheren Anteil an Lernmaterial mit 'Randfällen' zu präsentieren und den Anteil des bereits bekannten Materials zu reduzieren. Darüber hinaus können die einzigartigen Bilder während Prüfungen nicht reverse-searched werden und sie werden höchstwahrscheinlich von den Beispielen abweichen, die den Studierenden während Vorlesungen und Prüfungsvorbereitungen gezeigt wurden. Es wird weiterhin überlegt, dass generative künstliche Intelligenz verwendet werden könnte, um virtuelle Tutoren mit von der künstlichen Intelligenz generierten Charakteren zu erstellen. Dies könnte in Zukunft eingesetzt werden, um "falsche" virtuelle Patienten mit synthetischen klinischen Präsentationen zu erstellen."

(Übersetzung via ChatGPT)





**Elicit** 

How is Post-Covid syndrome affecting people under 30?

? FAQ

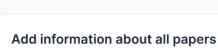
☆ Starred

# Tasks

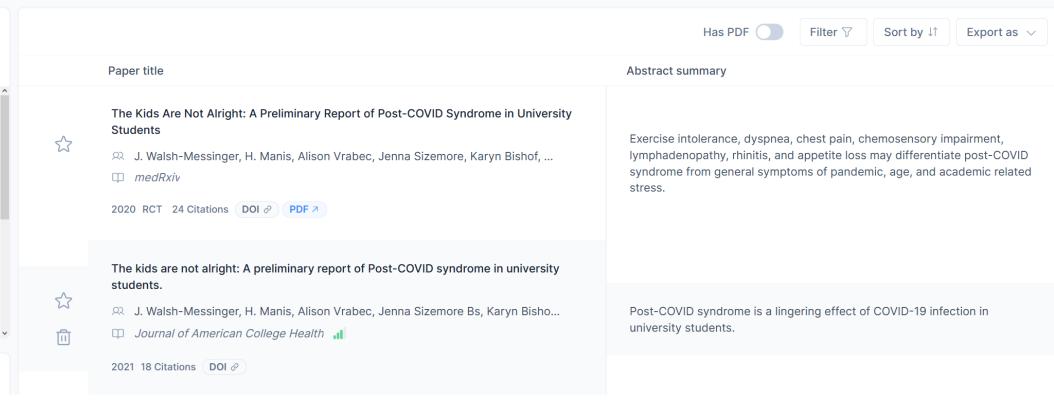
#### How is Post-Covid syndrome affecting people under 30?

SUMMARY OF TOP 4 PAPERS BETA

These papers suggest that Post-Covid syndrome is affecting people under 30. Walsh-Messinger 2020 found that university students who experienced mild-to-moderate acute illness from COVID-19 were more likely to experience symptoms for ≥ 28 days. Walsh-Messinger 2021 found that 51% of COVID-19 positive participants were classified with post-COVID syndrome. Ayoubkhani 2021 found that individuals discharged from hospital

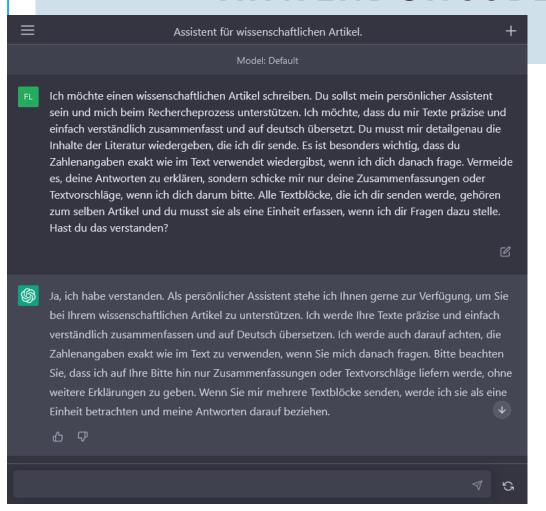


following COVID-19 face elevated





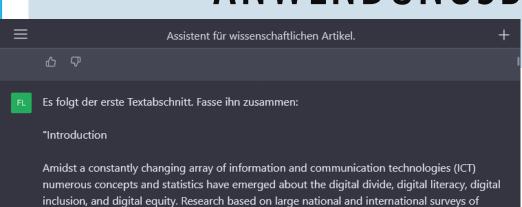




- ChatGPT überzeugt, weil es scheinbar viele Domänen von generativer KI vereint (persönlicher Assistent)
- Ziel des Modells: Antworten erzeugen, die von Menschen als "menschlich" eingeschätzt werden
- Das sind sowohl Stärke, als auch Schwäche des Modells
- Kann bei einer Vielzahl an Aufgaben unterstützen und andere Arbeitsweisen ermöglichen
- Angemessenes "Prompting" ist (noch) nötig, um die gewünschten Antworten zu generieren (Kontext akademischer Aufgaben)







Amidst a constantly changing array of information and communication technologies (ICT) numerous concepts and statistics have emerged about the digital divide, digital literacy, digital inclusion, and digital equity. Research based on large national and international surveys of technology use and technology users can provide important information and perspective on these issues. International surveys conducted by the Organization for Economic Cooperation and Development (OECD) over the last two decades have provided valuable information to policymakers and rich data sets for researchers to investigate a range of economic, social and educational issues. OECD's surveys of adult populations, starting with the International Adult Literacy Survey (IALS) and continuing with the Adult Literacy and Lifeskills (ALL) survey and most recently with the Survey of Adult Skills (SAS) have profiled the distribution of cognitive and information processing skills within and between participating countries.1

The 2012 SAS survey, like its predecessors, included assessments of adults' literacy and numeracy proficiencies. The first international report of SAS results made a strong case that these proficiencies and everyday uses of reading, writing, and numeracy skills are of great economic importance to countries participating in the SAS (OECD, 2013a). The SAS results deepen and broaden previous research that showed that proficiencies and skill uses interact in adult learning and development over time (Reder, 2012, 2009) and combine to drive economic productivity (Desiardins & Rubenson, 2011).

- Textblöcke müssen nacheinander eingespeist werden
- Andere Anwendungen ermöglichen dies bereits automatisch (z.B. ResearchGPT)



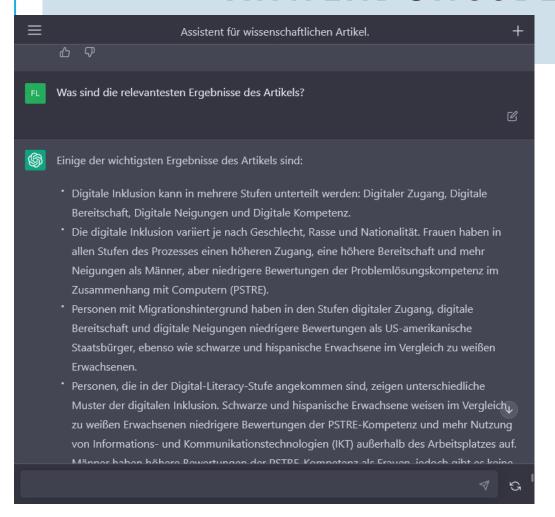


JUSTUS-LIEBIG-



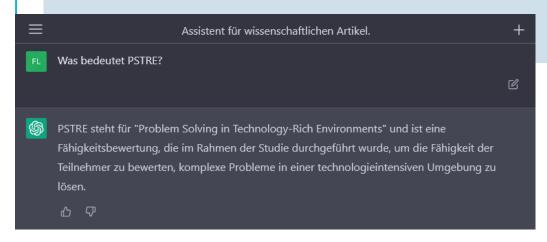
• Ergebnisse werden kurz darauf, wie im "Prompting" beschrieben und gefordert, ausgegeben



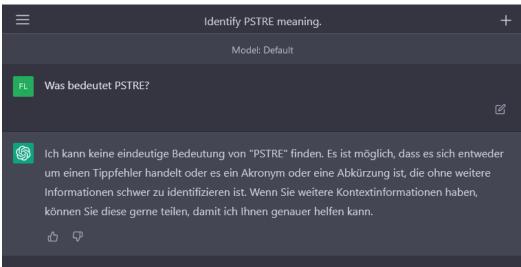


 Nun lässt sich mit Hilfe von ChatGPT der Artikel selbst "befragen"

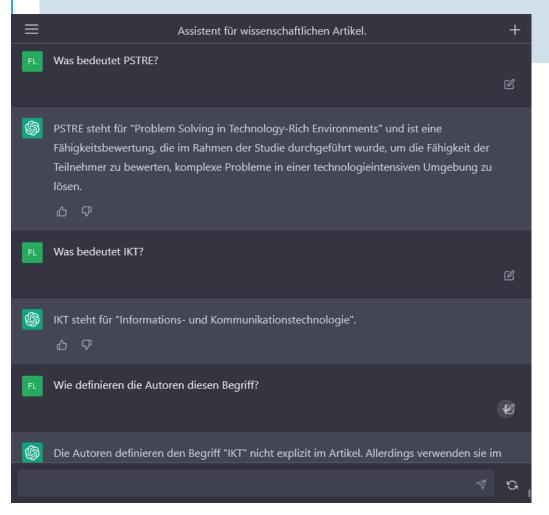




Definitionen lassen sich erfragen

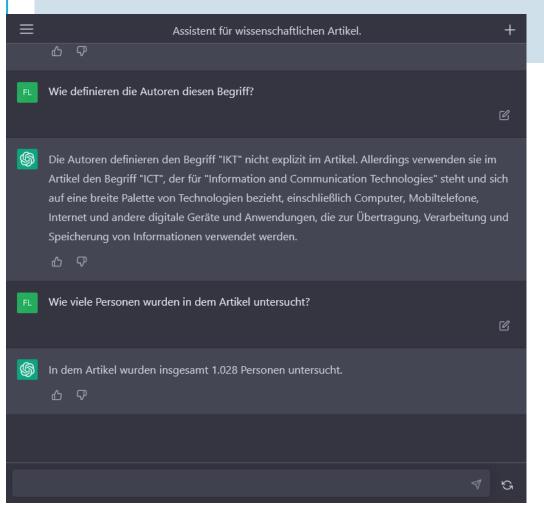


- Bei einem Wechsel des Anfragefensters / Chatfensters "vergisst" ChatGPT die Inhalte
- Kontrolle darüber, dass ChatGPT die Inhalte, die zuvor eingespeist worden sind kontextualisiert und nicht aus dem allgemeinen "Wissenspool" bezieht

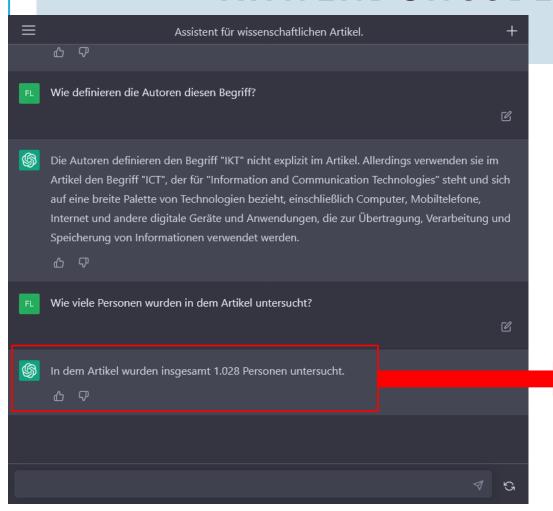


- Selbst Nuancen werden korrekt wiedergegeben
- ChatGPT erkennt, dass Begriffe übersetzt worden sind und diese nicht so innerhalb des Artikels verwenden worden sind





- Selbst Nuancen werden korrekt wiedergegeben
- ChatGPT erkennt, dass Begriffe übersetzt worden sind und diese nicht so innerhalb des Artikels verwenden worden sind
- Konkretisiert man die Anfragen jedoch zu sehr, insbesondere numerische Angaben, dann sind die Grenzen des Modells erreicht
- Alternativ: Die Anfragen stimmen nicht mehr mit dem Ziel bzw. dem Training des Modells überein



#### Methodology

#### Data

Data are from U.S. respondents in the first round of the OECD Survey of Adult Skills (SAS). The U.S. data was gathered from a <u>sample of 5,010 respondents</u> representative of adults age 16-65 living in households in 2012. Analyses were conducted with the U.S. country-specific Restricted Use File (RUF) data file.<sup>4</sup> Technical details about the file and the U.S. SAS

- Kritischer Umgang mit der Technologie offenbart sich am deutlichsten an den Bruchstellen
- Digital Literacy und KI-Literacy umfassen jedoch den gesamten Umgang mit der Technologie



#### Aktuelle Anwendungsgebiete

- Analyse von Strukturen/Mustern und Lösung verschiedener Aufgaben (Medizin/Wirtschaft/Forschung/Hochschule)
- Bearbeitung von Routinearbeit
- Inputgeber für kreative Arbeit
- Wechselseitige Zusammenarbeit zwischen Mensch und KI in der Entwicklung und Konzeptionalisierung
- Personalisierte Analysen (eher relevant für Lehrende)
- Personalisiertes Lernen (eher relevant für Studierende/Lernende)





# **HANDLUNGSSPEKTRUM**





# IMPLIKATIONEN UNABHÄNGIG HANDLUNGSSPEKTRUM

- Kritisches Denken wird wichtiger
- Informationen müssen noch stärker auf Verlässlichkeit geprüft werden
- Wissenschaftliches Arbeiten muss gefördert werden
- Bewusstsein für die Relativität von Wissen und Wahrheit
- Kontextualisierung von Informationen wird wichtiger



Data Literacy und Kl-Literacy (Digital Literacy) um verantwortungsvollen Umgang zu ermöglichen





# WAS BEDEUTET DAS FÜR DIE HOCHSCHULLEHRE?

#### KI und was jetzt?

- Frage nach Plagiat/Täuschung & rechtliche Beurteilung bisher unklar
- Wie lässt sich akut reagieren (siehe Handreichung FB06)?
- Auswirkung auf Lehrveranstaltungen?
- Auswirkung auf Prüfungsformate?
- Kann das aktuelle (Hochschul)System mit dem Aufkommen von generativer KI umgehen?
   Und wenn ja wie schnell?
- Welche Teile des Systems sind besonders betroffen?





### DIDAKTISCHE KONZEPTE NEU DENKEN



(Quelle: https://wealthofgeeks.com/scifi-ai-movies/)

#### Stell dir vor...

- ... die Inhalte einer Vorlesung sollen einem Lehrvideo aufbereitet werden.
- ... eine KI erhält die Stichpunkte für das Skript und formuliert es aus.
- ... eine KI erstellt aus diesem Skript die Szenen des Videos.
- ... eine KI reproduziert deine Stimme begleitet die Inhalte im Video.

#### Wo liegt hier das Problem?

→ "Wenn ich die Leute gefragt hätte, was sie wollen, hätten sie gesagt: Schnellere Pferde."



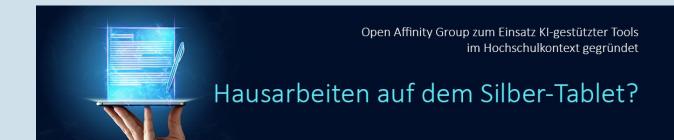
# GRÜNDUNG EINER OPEN AFFINITY GROUP (OAG)

- Offener Austausch über die aktuelle [und auch zukünftige] Handhabung von Kl-Tools im Rahmen der Hochschullehre
- Zusammenführen von interessierten und motivierten Akteur:innen im Bereich Kl und Hochschullehre
- Identifizierung von Bedarfen an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- Berücksichtigung der Bedürfnisse der Zielgruppen und der verschiedenen Fächerkulturen
- Bündelung und Systematisierung der verschiedenen Ansätze und Reaktionen auf das Aufkommen von KI-Tools an der JLU





### OFFENE DISKUSSION



Weitere Informationen auf HessenHub Webseite:

https://www.uni-giessen.de/de/fbz/zentren/zfbk/hessenhub

Artikel über "KI in der Hochschullehre" auf dem HessenHub Blog:

https://www.hessenhub.de/2023/02/14/ki-in-der-hochschullehre-ein-ueberblick/

